



Förderverein Selbstbestimmtes Leben

Röntgenstrasse 32
8005 Zürich

www.zslschweiz.ch

Tel: (01) 272 8000

PCK 87-169527-9

Fax: (01) 272 8002

foerdereverein@zslschweiz.ch

Förderverein Selbstbestimmtes Leben

Statuten

I. Name, Sitz

Unter dem Namen „Förderverein Selbstbestimmtes Leben“ besteht mit Sitz im Zentrum für Selbstbestimmtes Leben, Röntgenstrasse 32, 8005 Zürich, ein gemeinnütziger Verein gemäss Art. 60 ff. ZGB.

Der Verein ist politisch und religiös neutral.

II. Zweck

Zweck des Vereins ist die finanzielle Förderung der Genossenschaft *Selbstbestimmtes Leben*, und damit insbesondere der ihr angeschlossenen *Zentren und / oder Gruppen für Selbstbestimmtes Leben*.

Die näheren Voraussetzungen, unter welchen die Förderung zu gewähren ist, werden mit der Genossenschaft vertraglich festgelegt.

Die in der angehefteten Charta festgehaltenen Grundsätze und Ziele der Bewegung (Anhang) sind Bestandteil der vorliegenden Statuten.

III. Organe

Mitgliederversammlung

Oberstes Organ des Fördervereins ist die jährliche Mitgliederversammlung.

Die Einladung zur Mitgliederversammlung erfolgt durch den Vorstand mindestens vier Wochen vor dem Termin.

Mindestens vier Wochen vor der Mitgliederversammlung erhalten alle Mitglieder einen Jahresbericht und eine vom Vorstand genehmigte, vorgeschlagene Traktandenliste.

Anträge der Mitglieder zur Traktandenliste sind spätestens zwei Wochen vor der Mitgliederversammlung schriftlich einzureichen. Sie müssen zwingend traktandiert werden.

Stehen keine besonderen Traktanden zur Diskussion und sind mindestens 4/5 der stimmenden Mitglieder damit einverstanden, so kann die Mitgliederversammlung auf dem schriftlichen Weg durchgeführt werden.

Im Übrigen sind Behinderte ExpertInnen in Sachen Behinderung



Der Vorstand besteht aus drei bis fünf Mitgliedern, die von der Mitgliederversammlung jeweils bis zur nächsten Versammlung gewählt werden. Verwaltungsmitglieder der Genossenschaft Selbstbestimmtes Leben können nicht in den Vorstand gewählt werden.

Die / der PräsidentIn wird von der Mitgliederversammlung gewählt, im übrigen konstituiert sich der Vorstand selbst.

Der Vorstand erledigt alle Geschäfte laut den Beschlüssen der Mitgliederversammlung und in Übereinstimmung mit den Statuten.

Revisionsstelle

1. Die Mitgliederversammlung wählt eine unabhängige Revisionsstelle.
2. Die Revisionsstelle prüft die Jahresrechnung einschliesslich der zweckgerechten Verwendung der eingehenden Mittel und erstattet der Mitgliederversammlung Bericht und Antrag.

IV. Mitgliedschaft

Jede natürliche oder juristische Person die sich für Ziele und Zweck des Fördervereins einsetzen will kann Mitglied werden.

Der Vorstand entscheidet über die Aufnahme neuer Mitglieder. Abgewiesene InteressentInnen können zu Handen der Mitgliederversammlung Rekurs stellen.

Mitglieder die den Zweckbestimmungen des Vereins entgegenwirken oder mit Ihrem Verhalten und Ihrer Arbeit in geschäftsstörender Weise widersprechen, können ausgeschlossen werden. Der Ausschluss kann dem Vorstand von jedem Mitglied beantragt werden. Der Vorstand entscheidet über einen entsprechenden Antrag für die folgende Mitgliederversammlung. Der Ausschluss erfolgt durch den Entscheid des Vorstandes mit sofortiger, jedoch vorläufiger Wirkung bis zur folgenden Mitgliederversammlung, wo er mit einem Mehr von $\frac{3}{4}$ der abgegebenen Stimmen bestätigt oder andernfalls aufgehoben wird.

Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet ausschliesslich das Vereinsvermögen.

V. Mittel

Der Förderverein erwirtschaftet die zur Zweckerfüllung notwendigen Finanzen durch

- ❖ Mitgliederbeiträge
- ❖ Freiwillige Spenden der Mitglieder
- ❖ Sammel- und Spende- und Sponsorenaktionen in der Öffentlichkeit
- ❖ Andere Aktionen wie Verkäufe, Lotterien, Versteigerungen etc.

Die Höhe des Mitgliederbeitrages wird durch die Mitgliederversammlung festgelegt, beträgt aber mindestens 100.-Franken pro Jahr. Er ist mindestens so hoch anzusetzen, dass nach Abzug der Verwaltungskosten des Vereines ein höherer Betrag für die Erfüllung des Vereinszweckes übrig bleibt. Auf Antrag entscheidet der Vorstand über eine Reduktion im Einzelfall.



Zürich

Die Vereinsarbeit erfolgt grundsätzlich ohne Löhne. Für spezielle Aufgaben zusätzlich zur normalen Vereinstätigkeit können sachgerechte Entschädigungen vereinbart werden. Spesen, die durch spezielle Tätigkeit für den Verein entstehen, werden vergütet.

VI. Änderungen der Statuten

Änderungen von Statuten können nur mit einem $\frac{3}{4}$ -Mehr der Mitgliederversammlung vorgenommen werden.

Änderungsvorschläge müssen in Form von schriftlich formulierten Anträgen mindestens vier Wochen vor der Mitgliederversammlung beim Vorstand zur Traktandierung eingehen.

Statutenänderungen sind jeweils vor der Aufnahme der Neumitglieder zu behandeln.

VII. Auflösung des Vereins

Der Verein kann aufgelöst werden, wenn ein diesbezüglicher Antrag eines Mitgliedes mindestens vier Wochen vor der Mitgliederversammlung beim Vorstand schriftlich eingegangen ist oder der Vorstand selbst die Auflösung zur Mitgliederversammlung traktandiert.

Für die Auflösung des Vereins bedarf es einer Mehrheit von $\frac{3}{4}$ aller abgegebenen Stimmen.

Allfällig vorhandenes Vereinsvermögen geht an die Genossenschaft *Selbstbestimmtes Leben*. Existiert diese nicht mehr so bestimmt der Vorstand des Fördervereins eine Organisation von Menschen mit Behinderungen die im Idealfall sich für die Grundsätze der Selbstbestimmung einsetzen. Als erstes werden Organisationen in der Schweiz berücksichtigt.

Diese Statuten ersetzen diejenigen vom 16.12.98 und sind an der Mitgliederversammlung vom 16. Juni 2009 einstimmig angenommen worden. Sie treten nach Anerkennung durch das kantonale Steueramt Zürich in Kraft.

Bestätigt:

Der Präsident:

Peter Gebhardt